

Der KGB, die CIA und die „Rosenholtzer Dateien“

Die Vergangenheit: Im Jahr 1989 verkaufte der Russische KGB einem Geheimdienst der USA, der CIA die so genannten „Rosenholtzer Dateien“.

In diesen Dateien waren angeblich einmal die Auslandsaktivitäten eines Untergeheimdienstes des KGB, dem MfS (Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR) teilweise verzeichnet. Ein großer Teil dieser Auslandsaktivitäten dieser Unterabteilung des KGB fand auf dem Boden der ehemaligen BRD statt; die Hauptabsatzgebiete waren West-Berlin, Niedersachsen und die ehemalige Bundeshauptstadt der BRD, Bonn.

Der KGB denunzierte Bürger/innen der BRD auf dem Gebiet der BRD, vergewaltigte Frauen und Kinder und missbrauchte diese, zersetzte Familien und trieb Menschen systematisch in den Wahnsinn und den Selbstmord.

Er spionierte Familien aus und verursachte Verkehrsunfälle.

Der KGB sorgte für Korruption in den Behörden, machte Menschen von Drogen wie Kokain abhängig und zerstörte Firmen und Existenzen.

Betroffen waren vor allem Politiker/innenfamilien und die Familien von Industriellen.

Zuerst wurde in der BRD die nach ihrem Leiter, dem Ostdeutschen Pfarrer Joachim Gauck benannte (Volksmund:) „Gauck – Behörde“ zu der Aufarbeitung des „DDR – Unrechts“ in das Leben gerufen, über vernünftige Akten verfügte Herr Gauck mit seinen Leuten allerdings nicht.

Denn die „Rosenholtzer Dateien“ waren in den USA bei der CIA, die diese „Weiterverarbeitete“. Unter anderem wurden sie von Mikrofilm auf CD gebrannt.

Die Gauck – Behörde hatte vor allem nur Zeitungsschnippel der BRD vorliegen(!).

Herr Gauck bekam für seine Arbeit von einem ehemaligen Präsidenten der BRD einen hohen Preis der BRD verliehen – er hatte jedoch überhaupt keine echten Unterlagen(!).

Später wechselte die Leitung der Behörde und die Behörde wurde nach ihrer neuen Leiterin Marianne Birthler (ebenfalls Ostdeutsche) nun Birthler – Behörde genannt.

Die Gegenwart: Dieser Frau Marianne Birthler wird nun konkret von spitzen Zungen vorgeworfen, dass sie die Unterlagen zögerlich, bzw. gar nicht herausgegeben hat, um ihre eigene Wiederwahl durch den Deutschen Bundestag nicht zu gefährden.

Fünf noch amtierende Mitglieder des Deutschen Bundestages hatten z. B. von der Stasi (dem MfS) bezahlt, gegen das Misstrauensvotum gegen einen ehemaligen Bundeskanzler der BRD, Herrn Willi Brandt, gestimmt.

Ich selber, gebürtiger Bonner, habe hier in Berlin herausgefunden, dass auch meine eigene Familie durch die Abteilung des KGB, das MfS der ehemaligen DDR zersetzt worden ist und bei der Birthler – Behörde einen Antrag auf Akteneinsicht gestellt.

Vor zwei Jahren. Ich bin danach in einem West – Berliner U – Bahnhof bedroht worden, so, wie ich sonst nur in Bonn bedroht worden bin. Ich hatte früher nicht gewusst, woher das kam und meine Geburtsstadt dafür gehasst.

Nun weiß ich, woher dieser stinkende Wind die gesamte Zeit über wehte!

Kurz: Man hat bisher kaum den Gedanken, dass alle Beteiligten aber auch nur irgendwelche tatsächlichen Bemühungen unternehmen, dass durch die Geheimdienste begangene Unrecht wirklich zu klären. Eher ist hier bisher Vertuschung betrieben worden!

Die Menschen in der ehemaligen DDR wären schon vor der Wende 1989 verhungert, hätte mein Land, die BRD der DDR nicht großzügigste finanzielle Unterstützungen gegeben. Denn, wer nur spioniert und Krieg macht und nicht arbeitet, der hat eben nichts zu essen – und verhungert, wenn er keinen mehr ausbeuten kann.

Mittlerweile insgesamt sechs Billionen Euro hat Netto die „Deutsche Wiedervereinigung“ die Bürger/innen der BRD gekostet – und die Bürger/innen der ehemaligen DDR lachen die ehemaligen Bürger/innen der BRD dafür aus. Aber nur, wenn sie unter sich im Osten sind.

Noch lauter lachen unsere ehemaligen Besatzungsmächte, die den Umstand das Deutsche gegen Deutsche vorgehen, angezettelt haben. Denn so hat auch schon das Dritte Reich funktioniert – die Juden waren in erster Linie Deutsche – von deren Nationalität her. Erst zweitlinig war die Religion entscheidend.

Gar nichts darüber zu lachen ist in Wahrheit meiner Erfahrung nach angesagt!

Denn es gibt seit Jahrzehnten keine politische Macht, die noch aggressiver und mörderischer, als der Kommunismus ist. Auch in Russland wurden Juden ermordet. Mao und der Kommunismus ermordeten in China etwa 100 Millionen Menschen! Da ist Adolf Hitler mit dem Dritten Reich und mit sechs Millionen ermordeten Juden und etwa zwanzig Millionen Toten Ostblockbewohner von den Zahlen her nicht der größte Verbrecher, den diese Welt je gesehen hat!

Die größten Verbrecher und Weltherrschaftsfanatiker findet man nach wie vor im Kommunismus und in den kommunistischen Ländern! Das lese ich hier auch oft im Internet heraus. Da ist in manchen Webseiten beispielsweise die Rede davon, dass man einen „Faschistischen Kommunismus“ aufbauen wolle – Pfui Deibel!

Und dieses Gedankengut ist gefährlich. Diese Länder sind mitunter sehr groß, haben eine große Bevölkerung und sind hoch gefährlich. Bisher wurde die Gefahr durch alte Fehlinformationen und Propaganda leider verkannt.

Zum Beispiel: ich beispielsweise, hatte in der Schule noch lernen müssen, dass die USA das größte und stärkste Land dieser Erde sei. Ich weiß aber heute, dass man im Schulunterricht damals vergessen hatte, hinzuzufügen: So lange, wie es den Kalten Krieg gibt.

Ich musste mir darüber klar werden – viele andere bisher leider noch nicht!

Gott, steh uns bitte bei!
Gott, steh bitte mir bei!